



## Newsletter I/2025

Liebe Leser\*innen,

wir senden Ihnen heute unseren ersten Newsletter für das Jahr 2025 mit aktuellen Informationen zu.

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über wichtige Neuerungen zu verschiedenen Anerkennungsverfahren, die uns positiv stimmen: die Fortsetzung von Anerkennungszuschluss und Qualifizierungsförderung unter neuen Bedingungen sowie Vereinfachungen bei der Antragstellung auf Anerkennung für Ärzt\*innen aus Drittstaaten. Neben Hinweisen zu hilfreichen Broschüren und Bildungsangeboten haben wir, wie immer, eine Übersicht mit spannenden Veranstaltungen für Sie.

Wenn auch Sie über Ihre Projekte und Aktivitäten an dieser Stelle informieren möchten, senden Sie uns gerne Ihre Materialien für den Newsletter, Kommentare, Anregungen und Hinweise an [WelcomeCenter@wcs-bw.de](mailto:WelcomeCenter@wcs-bw.de).

### AKTUELLES

#### Fortsetzung von Anerkennungszuschluss und Qualifizierungsförderung unter neuen Bedingungen

Der Anerkennungszuschluss und die Qualifizierungsförderung werden seit dem 01.01.2025 unter neuen Bedingungen fortgesetzt. Die beiden bisher getrennten Antragsverfahren werden in einen gemeinsamen Verfahren integriert. Hierfür steht [ein neues zweiseitiges Antragsformular](#) zur Verfügung. Bei bereits gestellten Anträgen wird für eine Übergangszeit noch das bisherige Formular zur Antragstellung akzeptiert. Beratende können – parallel zu den Klient\*innen - über das Antragsergebnis informiert werden. Dazu ein Beratungsprotokoll, eine kurze E-Mail, oder das [Formular](#) mitsenden. Eine weitere wichtige Neuerung ist die Anhebung der Einkommensgrenzen auf jetzt 32.000 € (alleinstehend)/50.000 € (gemeinsam veranlagt).

Anträge auf Aufnahme in die Förderung können letztmalig am 30. Juni 2027 und Anträge auf Auszahlung bis spätestens 30.09.2028 gestellt werden.

Nähere Informationen, Voraussetzungen für eine Förderung finden Sie unter folgendem [Link](#).

### **Information des Regierungspräsidiums Stuttgart: Antragstellung auf Anerkennung für Ärzt\*innen aus Drittstaaten vereinfacht**

Für Ärzt\*innen aus Drittstaaten hat das Regierungspräsidium Stuttgart die Anforderungen an die einzureichenden Unterlagen vereinfacht.

#### **Die wesentlichen Änderungen sind:**

1. Neuerungen bei den einzureichenden Unterlagen:

Für das Diplom/Abschlusszeugnis und die Berufszulassung sind keine Haager Apostille / Legalisation mehr erforderlich. Es genügt eine beglaubigte Kopie.

Für die meisten anderen Unterlagen genügt jetzt eine einfache Kopie.

Übersetzungen können von jeder Person erstellt werden, die in Deutschland oder im Ausland zum Übersetzen öffentlich bestellt oder beeidigt ist.

2. Neues Antragsformular (Stand: 31.01.2025) mit neuem Muster-Lebenslauf (letzte Seite)

Das neue Antragsformular und weitere Informationen sind unter folgendem [Link](#) zu finden.

### **Kostenloses Weiterbildungsangebot: Umgang mit Vielfalt, Konflikten und Diskriminierung in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen**

Eine Weiterbildung von adis e.V. im Rahmen des Projekts *klever-iq* im Auftrag des bundesweiten Förderprogramms *IQ – Integration durch Qualifizierung*

Die Weiterbildung zielt darauf ab, die Zusammenarbeit in internationalen Teams in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen zu verbessern. Die Teilnahme richtet sich an Fachkräfte von Einrichtungen in Baden-Württemberg, die direkt mit der beruflichen Integration internationaler Fachkräfte betraut sind, wie z.B. Integrationsmanager\*innen, Diversitätsbeauftragte, Praxisanleiter\*innen und Personalverantwortliche.

Die kostenfreie Weiterbildung umfasst vier ganztägige Präsenztermine in Stuttgart und drei Onlinetermine.

Interessierte Träger können sich bis zum 31. März 2025 mit einer kurzen Beschreibung der Motivation und Vorstellung der teilnehmenden Personen anmelden.

Alle Inhalte, Termine, Teilnahmevoraussetzungen und weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#). Weitere Informationen zum Veranstalter adis e.V. finden Sie auf der folgenden [Webseite](#).

### **Make it in Germany: Aktualisierte Broschüren für Arbeitgeber**

„Make it in Germany“, das Portal der Bundesregierung für Fachkräfte aus dem Ausland, stellt Arbeitgebern aktualisierte Broschüren über "Möglichkeiten der Fachkräfteeinwanderung – Was Arbeitgeber wissen müssen" sowie "Fragen und Antworten zum beschleunigten Fachkräfteverfahren" zur Verfügung. Diese wurden im Zuge der Gesetzesänderungen umfassend aktualisiert und an die aktuelle Gesetzeslage angepasst. Arbeitgeber finden darin u. a. gebündelte Informationen zu Voraussetzungen der Beschäftigung ausländischer Fachkräfte in Deutschland und zum Verfahren, Aufenthaltsbestimmungen, Anlaufstellen und wichtigen Begrifflichkeiten. Die Broschüren sind auf Deutsch und Englisch verfügbar unter:

- Möglichkeiten der Fachkräfteeinwanderung – Was Arbeitgeber wissen müssen
  - Deutsch: <https://make-it-in-germany.com/pdfs/arbeitgeber-leitfaden>
  - Englisch: <https://make-it-in-germany.com/en/pdfs/guide-for-employers>
- Fragen und Antworten zum beschleunigten Fachkräfteverfahren

- Deutsch: <https://www.make-it-in-germany.com/pdfs-broschuere-beschleunigtes-fachkraefteverfahren>
- Englisch: <https://www.make-it-in-germany.com/en/pdfs/brochure-fast-track-procedure-skilled-workers>

Diese und weitere wichtige Informationsmaterialien wie Checklisten, Übersichten und Kommunikationsbroschüren zu den Themen Fachkräfterekrutierung und Integration für Arbeitgeber sind im [Download-Bereich](#) von Make it in Germany zu finden.

## **Kostenloses Angebot Deutsch in der Pflege**

### **Ein Online-Angebot des Goethe-Instituts**

Das Goethe-Institut bietet allen, die in der Pflege arbeiten oder eine Ausbildung machen, einen 10-stündigen kostenlosen Selbstlernkurs an. Der Einstieg ist ab B2-Nivea möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#).

## **VERANSTALTUNGEN**

### **12.03.2025 von 16:00 – 17:30 Uhr**

#### **Willkommen in Baden-Württemberg: Ankommen und Deutschlernen**

Online-Veranstaltungsreihe der Welcome Center Baden-Württemberg für spanischsprachige Fachkräfte und junge Zuwanderer (auf Spanisch)

Diese Veranstaltung richtet sich speziell an spanischsprachige Fachkräfte und junge Zuwanderer, die in Deutschland leben und arbeiten wollen.

[Hier geht es zur Anmeldung.](#)

### **25.03.2025 von 11:30 – 12:30 Uhr**

#### **Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) – neue Möglichkeiten für Unternehmen**

Online-Veranstaltung des Welcome Centers Südlicher Oberrhein

Mit dem neuen Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) eröffnen sich neue Möglichkeiten, qualifizierte Arbeitskräfte aus dem Ausland zu gewinnen. Der Impulsvortrag des Welcome Centers Südlicher Oberrhein informiert über einige neue Aspekte des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes:

- Fachfremdes Arbeiten (§18a und b AufenthG)
- Regelung für Berufserfahrene (§ 19c Abs. 2 AufenthG)
- Anerkennungspartnerschaft (§ 16d Abs. 3 AufenthG)

Zielgruppe der Veranstaltung sind Inhaber\*innen und Führungskräfte von Handwerksbetrieben sowie Personalverantwortliche in Baden-Württemberg. [Weitere Informationen zur Anmeldung.](#)

### **27.03.2025 ab 10:30-12:00 Uhr**

#### **Working and Living in Germany (auf Englisch)**

Online-Veranstaltung des Goethe-Instituts, durchgeführt von der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (ZAV)

Diese interaktive Veranstaltung vermittelt Informationen rund um das Leben in Deutschland zu Themen wie z.B. Anerkennung von akademischen und beruflichen Abschlüssen, Arbeitsplatz- und Ausbildungssuche, Bewerbungsprozesse und Sozialversicherungssystem in Deutschland. Die Teilnahme ist kostenlos.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

**03.04.2025 von 10:00- 16:00 Uhr**

### **Erfolgreiches Miteinander in diversen Kita-Teams**

### **Diskriminierung erkennen und Methoden zur Stärkung der Feedback- und Konfliktkultur**

Ein Seminar von adis e.V. in Tübingen

Dieses Seminar soll die Leitungen und das Begleitpersonal von ausländischen Fachkräften unterstützen, eine diversitäts- und diskriminierungssensible Organisationstruktur und Arbeitskultur weiterzuentwickeln, in der die Vielfalt der Lebensrealitäten und Lebenserfahrungen aller Mitarbeitenden wertgeschätzt werden.

Kontakt: Julia Kaiser und Björn Scherer, adis e.V.

Anmeldung bis 14.03.2025 bei [Julia.kaiser@adis-ev.de](mailto:Julia.kaiser@adis-ev.de) oder [Bjoern.scherer@adis-ev.de](mailto:Bjoern.scherer@adis-ev.de)

Weitere Informationen zum Veranstalter adis e.V. finden Sie auf der folgenden [Webseite](#).

**22.05.2025 ab 15:00-18:00 Uhr (Präsenzveranstaltung in Pforzheim)**

### **Internationale Pflegefachkräfte: Ankommen und Bleiben**

Erfahrungen in der Pflege für den Nord-Schwarzwald

In dieser kostenlosen Veranstaltung können Sie sich über Neuerungen und Chancen durch das Fachkräfteeinwanderungsgesetz informieren. Anhand von guten Beispielen wird zudem aufgezeigt, wie die Gewinnung von internationalen Fachkräften in der Region Nordschwarzwald gelingen kann und welche Herausforderungen diese mit sich bringt.

Kontakt: Dr. Christine Böhmig, Welcome Center Sozialwirtschaft: [boehmig.c@diakonie-wuerttemberg.de](mailto:boehmig.c@diakonie-wuerttemberg.de)

Weitere Informationen zur Anmeldung folgen demnächst auf unserer [Webseite](#).

## IMPRESSUM

**Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V.**

**Projekt Welcome Center Sozialwirtschaft Baden-Württemberg**

**Heilbronner Straße 180**

**70191 Stuttgart**

**Vertreten durch den gesetzlichen Vorstand:**

**Oberkirchenrätin Prof. Dr. Annette Noller, Vorstandsvorsitzende**

**Dr. Kornelius Knapp, Stellvertreter der Vorstandsvorsitzenden**

**Dr. Robert Bachert, Finanzvorstand**

**Registriergericht:**

**Amtsgericht Stuttgart Registriernummer: 2360**

**Umsatzsteuer – Identifikationsnummer**

**DE 147801854**

**Verantwortlich für den Inhalt:**

**Martin Schwarz**

**E-Mail: [Schwarz.M@diakonie-wuerttemberg.de](mailto:Schwarz.M@diakonie-wuerttemberg.de)**

Dieser Newsletter wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und geprüft. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für Fehler und falsche Angaben. Bei den über die externen Links erreichbaren Internetadressen handelt es sich um fremde Inhalte, für die die WCS-Redaktion keine Verantwortung übernimmt.

Um sich vom Newsletter abzumelden, schreiben Sie bitte an: [WelcomeCenter@wcs-bw.de](mailto:WelcomeCenter@wcs-bw.de)

Gefördert  
durch



**Baden-Württemberg**  
**Ministerium für Wirtschaft,**  
**Arbeit und Tourismus**

**Diakonie**   
**Baden-Württemberg**